

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

der Weg zum/zur Internist/in hat sich mit Einführung der neuen Weiterbildungsordnung 2006 geändert. Die Übergangsfristen sind 2016 abgelaufen. Jetzt gilt:

Bereits nach einer 36-monatigen Rumpfausbildung („common trunk“), und nicht wie früher nach fünf Jahren, muss die Entscheidung zu einer Subspezialisierung erfolgen, falls nicht der 60-monatige Weg zum Hausarzt gewählt wird.

In den wenigsten Fällen wird man nach 36 Monaten für alle Teilgebiete der Inneren Medizin genügend Erfahrungen sammeln können, um sich fundiert für eine Subspezialisierung zu entscheiden.

Dies trifft insbesondere für das Fach Rheumatologie zu.

Rheumatologische Krankheitsbilder werden sich in der allgemeinen Inneren Medizin in der Klinik entweder nur als Zweitkrankheit oder mit ihren Organkomplikationen präsentieren.

Dabei umfasst die Rheumatologie, wie kein anderes Teilgebiet der Inneren Medizin, nicht nur den Rumpf, sondern auch die „Anhänge“ mit Überlappung zu Nachbarfächern wie z. B. der Orthopädie, der Ophthalmologie, der Dermatologie und der Neurologie.

In der Diagnostik wird die ärztliche Kunst des klinischen Blicks und des Handanlegens besonders gefordert. Dies u. a. macht die Rheumatologie anspruchsvoll und spannend.

Mit modernen diagnostischen und in den letzten Jahren auch neuen therapeutischen Möglichkeiten ist das Fach auch für eine Tätigkeit in der Praxis interessant.

In unserem intensiven Schnupperkurs möchten wir Sie für unser Fach begeistern, so dass Sie sich am Ende eine Weiterbildung zum Rheumatologen vorstellen können.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass sich die Sommerakademie ausschließlich an junge Kolleginnen und Kollegen richtet, die sich noch in der Weiterbildung zum Internisten befinden.

In diesem Sinne laden wir Sie ein, mit uns vier Tage in konzentrierter Seminaratmosphäre mitten in Potsdam zu erleben.








Ihre



I. Kötter



J. Mattar

Datum	19. - 22.06.2019
Veranstaltungsort	NH Potsdam Friedrich-Ebert-Straße 88, 14467 Potsdam Telefon: 0331 23170
Wissenschaftliche Leitung	Prof. Dr. med. Ina Kötter Asklepios Klinik Altona 4. Medizinische Abteilung (Rheumatologie, Klinische Immunologie, Nephrologie) Paul-Ehrlich-Str. 1, 22763 Hamburg Dr. med. Johannes Mattar Rheumatologische Schwerpunktpraxis Zum Hecht 1, 88662 Überlingen-Nußdorf
Teilnahmegebühr	290 Euro (inkl. 19 % USt.) beinhaltet Kursgebühr, Übernachtungskosten, Abstractband, Pausenimbiss und -getränke, Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am Mittwoch (Kosten für die An- und Abreise werden nicht übernommen)
Veranstalter	Akademie für Ärztliche Fortbildung  ASKLEPIOS Ärzteakademie Asklepios Kliniken Hamburg GmbH Lohmühlenstraße 5, Haus W 20099 Hamburg
Organisator	Anmeldung und Auskünfte RHEUMA  AKADEMIE Rheumatologische Fortbildungsakademie Telefon: 030 240484-75 Fax: 030 240484-89 E-Mail: info@rheumaakademie.de Bitte melden Sie sich unter http://www.rheumatologische-sommerakademie.de/termine/anmeldeformular/ im Internet an.
Mit freundlicher Unterstützung von:	 abbvie 27,500,00 Euro  Lilly 12,500,00 Euro  NOVARTIS 10.000,00 Euro  SANOFI 5.000,00 Euro  medac 2,500,00 Euro

Die Veranstaltung wird ohne Einfluss auf Programm und Ablauf von den oben genannten Firmen unterstützt. Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.



24. Rheumatologische Sommerakademie

NH Potsdam, 19. bis 22. Juni 2019

www.rheumatologische-sommerakademie.de



© P.Xabsy/Laborratte

Mittwoch, 19. Juni 2019

19:00-19:30 Uhr Einführung in die Rheumatologische Sommerakademie
Dr. med. Johannes Mattar

19:30-20:00 Uhr Wie und warum wird man Rheumatologe?
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar

ab 20:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 20. Juni 2019

12:15-12:45 Uhr Ultraschaldiagnostik in der Rheumatologie
Prof. Dr. med. Marina Backhaus

12:45-14:00 Uhr Pause

14:00-16:30 Uhr Patientenvorstellung in Kleingruppen zu RA und SpA
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar, Prof. Dr. med. Marina Backhaus, PD Dr. med. Alexander Gerber

ab 19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen

Freitag, 21. Juni 2019

12:30-13:00 Uhr Rheuma und Niere (Nephrologie)
Prof. Dr. med. Christiane Erley

13:00-14:00 Uhr Pause

14:00-16:30 Uhr Patientenvorstellung in Kleingruppen
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar, Dr. med. Henning Brandt

ab 18:00 Uhr Referentenessen

Donnerstag, 20. Juni 2019

07:30-08:15 Uhr Gemeinsames Frühstück

08:30-09:00 Uhr Was ist Rheuma?
Dr. med. Johannes Mattar

09:00-10:00 Uhr Klinisch-rheumatologische Untersuchung
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar, Dr. med. Arne Jung

10:00-10:15 Uhr Pause

10:15-10:45 Uhr Spondyloarthritiden
Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit

10:45-11:15 Uhr Radiologische Diagnostik in der Rheumatologie (Röntgen, MRT, PET-CT, Szintigrafie)
PD Dr. med. Kay-Geert Hermann

11:15-11:30 Uhr Pause

11:30-12:00 Uhr Rheumatoide Arthritis
Prof. Dr. med. Eugen Feist

12:00-12:15 Uhr Diskussion

Freitag, 21. Juni 2019

07:30-08:15 Uhr Gemeinsames Frühstück

08:30-09:00 Uhr Rheuma und Lunge
Prof. Dr. med. Andreas Krause

09:00-09:30 Uhr Labordiagnostik bei Autoimmunerkrankungen
Prof. Dr. med. Falk Hiepe

09:30-10:15 Uhr Kollagenosen
Prof. Dr. med. Falk Hiepe

10:15-10:30 Uhr Pause

10:30-11:15 Uhr Vaskulitiden
Prof. Dr. med. Ina Kötter

11:15-11:45 Uhr Rheuma und Haut (Dermatologie)
Prof. Dr. med. Gerhard Fierlbeck

11:45-12:00 Uhr Pause

12:00-12:30 Uhr Aufgaben des Orthopäden in der Rheumatologie
PD Dr. med. Oliver Niggemeyer

Samstag, 22. Juni 2019

07:30-08:15 Uhr Gemeinsames Frühstück

08:30-09:00 Uhr Kinderreumatologie – Übergang zum Erwachsenenwerden?
Dr. med. Nikolay Tzaribachev

09:00-09:30 Uhr Rheuma und Auge (Ophthalmologie)
Prof. Dr. med. Christoph Deuter

09:30-10:00 Uhr Rheuma und Nervensystem (Neurologie)
Prof. Dr. med. Lutz Harms

10:00-10:45 Uhr Medikamentöse Therapie (+ Schwangerschaft)
Prof. Dr. med. Ina Kötter

10:45-11:00 Uhr Pause

11:00-11:45 Uhr Rheumatologische Blickdiagnostik/Quiz
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar

11:45-12:45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
Prof. Dr. med. Ina Kötter, Dr. med. Johannes Mattar

Änderungen sind vorbehalten!